

Pfarrverband Liezen – Lassing

Pfarrbrief

Nr. 106 – Juli / August 2020

Ein Hoffnungsschimmer



Wort des Pfarrers

Liebe BewohnerInnen unserer Pfarren!

Viele sind wahrscheinlich der Meinung, dass das Wort „Corona“ mittlerweile überstrapaziert ist, und doch, gerade auch jetzt nach den Lockerungen der Sicherheitsmaßnahmen ist es wichtig, die notwendigen Regeln genau einzuhalten und zu befolgen, wenn wir eine sogenannte zweite Welle vermeiden wollen.

Unabhängig von der Medizin lehrt es uns aber, wie gefährdet und zerbrechlich unser Dasein ist. Es lehrt uns, unsere Unvollkommenheit anzunehmen und immer damit zu rechnen, dass Ungeplantes unser Leben durchkreuzt.

Im Buch des Therapeuten und Theologen Arnold Metzner habe ich folgenden Gedanken gefunden, der es wert ist, weitergegeben zu werden.

Er schreibt: „Das Ziel des Lebens besteht ja nicht darin, dass alles passt, sondern darin, jemand zu werden, der nichts dagegen hat, dass nie alles passt.“

Damit versöhnt zu sein, dass nicht alles passen kann, ist der Trick, ist das Wesentliche an sich. Aus dieser Sicherheit kann ich getrost mich öffnen und hinschauen, auf das was ist. Ich wünsche euch diese gottgegebene, verantwortete Gelassenheit. Es wird noch eine Zeit dauern, bis wir wieder unsere vertrauten Gewohnheiten leben dürfen und wer weiß, was dann noch alles unseren Lebensplan durchkreuzt.

Ich möchte mich bei allen ehrenamtlichen Helfern bedanken, die es ermöglichen, die Vorschriften der Bundesregierung und unserer Bischofskonferenz in unserem pfarrlichen und kirchlichen Lebensbereich durchzuführen. Danke allen hauptamtlich Angestellten für das Mittragen der Verantwortung im Pfarrverband.

Gottes Segen uns allen!
euer Pfarrer

Bücherwurm

Achtsamkeit für Anfänger – Jon Kabat-Zinn

„Für mich ist Achtsamkeit im Grunde eine Liebesbeziehung: mit dem Leben, mit der Wirklichkeit und unserer Vorstellungskraft, mit der Schönheit unseres eigenen Seins, mit unserem Herzen und Körper und Geist – und mit der Welt.“

Wie oft passiert es, dass wir uns wünschen, eine gegenwärtige Situation wäre anders, weniger langweilig, weniger anstrengend, weniger schmerzhaft? Sie möge doch aufregender, freudvoller, lebendiger – ach bitte einfach anders sein, als sie es ist.

Doch so entfernen wir uns vom Hier und Jetzt und dadurch letztlich auch von unserer eigenen Lebendigkeit. Jon Kabat-Zinn erzählt in seinem Buch von der Möglichkeit zur Besinnung zu kommen und von der Chance durch eine achtsame Haltung, dem Leben mit all seinen Facetten und Herausforderungen gegenüber, sein Zuhause in sich selbst zu finden.

Alles was wir jemals „haben“ werden ist der gegenwärtige Augenblick, der immer neu ist und es liegt vor allem an uns selbst, ob wir in ihm eine Misere oder aber auch ein Wunder erblicken können.

Manchmal zeigt sich uns das Leben auf eine herausfordernde Art und Weise und manche Erfahrungen verursachen Schmerz und machen uns traurig. Es geht nicht darum, diese Gefühle zu überspielen, es geht vielmehr darum sie ganz bewusst zu achten, wahrzunehmen und sie zu ehren solange, bis sie heilen können. Ausnahmslos alles verändert sich – immer.

Und dieses Wissen kann uns zum Trost und zur Freude gereichen.

„Alles kann einem Menschen genommen werden, nur eines nicht: die letzte der menschlichen Freiheiten – die eigene Haltung, in jeder Art von Umständen zu wählen und sich für den eigenen Weg zu entscheiden.“

Möge Ihr Weg voll sein von Trost, Hoffnung, Zuversicht, Freude und Lachen.



Unser Schiff bekommt einen neuen Steuermann.

Ab September wird der derzeitige Kaplan von Voitsberg Adrian Aileni Pfarrer in unserem Pfarrverband.

Einen ausführlichen Bericht gibt es in der nächsten Ausgabe.

Bischof Krautwaschl

Predigt von Bischof Krautwaschl in Weißenbach bzw. Liezen zu Christi Himmelfahrt 2020



1. Am Anfang der Apostelgeschichte hören wir, wie Jesus emporgestiegen ist und von einer Wolke aufgenommen wurde. Manche Menschen sehen Christi Himmelfahrt unter dem Vorzeichen, dass ab diesem Tag der Herr den Seinen weggenommen wurde – und die Kirche, als ob sie für einen Abwesenden eintreten würde. Und manche benehmen sich auch dem entsprechend unter dem Motto: „Wir machen uns unsere Kirche!“ Eine solche Einstellung kommt bisweilen recht subtil daher. „Gott sein Dank!“, möchte ich sagen, haben Sie hier eine Kirche erhalten, die hingegen deutlich macht: Himmelfahrt entfernt nicht, sondern bringt nahe. „Ich bin mit euch alle Tage bis zum Ende der Welt“, lautet der eben gehörte Abschluss des Matthäus-Evangeliums. Himmelfahrt könnte also übersetzt werden mit Reiseroute zum Himmel, mit „himmlischer Nähe“.



2. In den letzten Wochen und Monaten dürften wir diesen Glaubensinhalt – SEINE ewige Präsenz – speziell vertiefen. Denn uns waren die gewohnten Sicherheiten unseres Lebens als Kirche genommen. So als ob ER uns fragen würde, wie ernst wir es nun doch wirklich mit IHM nehmen und ob wir uns wirklich auf SEINE Nähe verlassen, die bekanntlich dort ist, wo „zwei oder drei“ sich in SEINEM Namen versammeln (vgl. Mt 18,20). Dazu hatten wir zuletzt mehr als genug Gelegenheit: zu Hause war auf einmal mehr los und es galt es sogar, „Hauskirche“ zu leben. Wir haben bei allen Herausforderungen, die das mit sich gebracht hat, vielleicht sogar Neues an Kirche entdeckt. Insgesamt hatten wir es wahrlich „nötig“, den Glauben, die Hoffnung und das Leben mit Gott zu vertiefen. Vielleicht haben Sie das Tischgebet oder auch den Rosenkranz

neu entdeckt, vielleicht wurde mehr und länger bei den Spaziergängen bei einem Wegkreuz innegehalten, vielleicht haben Sie neu entdeckt, wie schön es ist, in der Familie gemeinsam zu beten. Wenn das der Fall ist – und das kann ruhig auch weiterhin so bleiben (!) – dann ist auch ein Wachstum unseres Glaubens wahrzunehmen und nicht bloß das Jammern angesagt, das uns als gelernten Österreichern zwar im Blut liegt, aber uns als Christen nicht gut steht.

Diese neue Gottesbeziehung gilt auch für jene, die allein geblieben sind, denn – und diese Erfahrung mache ich immer wieder – mit IHM unter uns zu leben, geht auch auf Entfernung, am Telefon und per Videokonferenz. Wenn wir SEINE Liebe leben, sind wir vereint. Und wir haben hoffentlich auch die Wahrnehmung gemacht, dass Kirche eben mehr ist als die Zusammenkunft am Sonntag oder an den Feiertagen, sondern dass Kirche auch heißt, Hand anzulegen, wenn es darum geht, jemandem in der Not zu helfen, nicht achtlos am Nächsten vorüberzugehen, SEINE Nähe zu leben, indem ich die anderen ernstnehme und – sagen wir es ruhig im schönen alten und großen Wort der Kirche – meine Nächsten liebe.



3. Wenn wir Kirche also so weit sehen – und ich hoffe, Sie merken, dass diese Weite zugleich das Innerste und den Wesenskern von Kirche ausmacht, ist doch auch die Ewigkeit nichts anderes, als mit IHM in unserer Mitte zu SEIN – wenn sie also Kirche so sehen, dann sind Sie auf einem guten Weg hinein in die Zukunft der Kirche im hier entstehenden Seelsorgeraum. Wenn ich das so sage, dann gilt es zunächst einmal Danke zu sagen dafür, dass sie dieses Jahr des Übergangs nach dem Abschied von Pfr. Andreas Fischer als Chance sehen, ein neues Verständnis von Kirche zu leben. Denn – und damit verheimliche ich Ihnen nichts – diese neue Art Kirche zu verstehen und zu leben, wird uns mehr und mehr abverlangt werden, auch weil es weniger Menschen geben wird, die uns hauptamtlich zur Seite stehen. Wir werden – und das ist gut so! – mehr und mehr darauf verwiesen werden, IHN in unserer Mitte zu halten, indem wir in der Welt Zeugen für Seine Nähe, für Seine Himmelfahrt sind. Schon zu Beginn der Christenheit wurden jene, die dem Auferstandenen nachfolgten, daran erkannt: „Seht, wie sie einander lieben; wie sie bereit sind, füreinander zu sterben!“ Nicht so sehr an den Worten, sondern an den Taten also werden die Christen und ihr Glauben erkannt – so jedenfalls ist es uns bei Tertullian im 2. Jahrhundert überliefert. Das kann immer gelebt werden – die Umstände sind eigentlich nicht so bedeutsam: Es gilt einfach nur, der Verheißung Jesu entsprechend zu l(i)eben!

Ich möchte mich vorstellen

Mein Name ist Ulrike Völkl, ich bin seit 1. 2. 2020 in der Pfarrkanzlei Liezen als zweite Pfarrsekretärin tätig und übernehme Verwaltungsaufgaben des SR-Leiters im neu zu gründenden Seelsorgeraum Enns- und Paltental.

Ich wurde am 11. 12. 1969 in Braunau am Inn geboren und wuchs in Ardning in der Steiermark auf. Meine Schulzeit absolvierte ich in Ardning und Liezen. Ebenso in Liezen erlernte ich den Beruf der Einzelhandelskauffrau und war langjährig in diesem Beruf, in leitender Anstellung, tätig.

2002 verschlug es mich beruflich und privat, aufgrund der Neueröffnung einer Filiale, nach Stainach. Vor fünf Jahren übersiedelte ich mit meinem Lebensgefährten und unseren zwei Katzen in unser gemeinsam gebautes Haus nach Irdning. Nach 34 Jahren im Handel wechselte ich beruflich in den sozialen Bereich. Ich absolvierte die Ausbildung zur dipl. Seniorenanimateurin und zertifizierten MAS-Demenztrainerin. Diese Dienste biete ich in selbstständiger Tätigkeit an.

In meiner Freizeit bin ich gerne in der Natur unterwegs, bin Hobbygärtnerin mit „hellgrünem“ Daumen, schwinge sehr gerne das Tanzbein und kann beim Yoga entspannen.

Über die sozialen Medien bin ich auf die ausgeschriebene Stelle aufmerksam geworden und habe mich gleich angesprochen gefühlt. Die Herausforderung, in der Entwicklung und Umsetzung der neuen Strukturen im Seelsorgeraum mitarbeiten zu dürfen, nehme ich sehr gerne an.



Es freut mich meine beruflichen Erfahrungen und mein Wissen als Mitarbeiterin der Diözese Graz – Seckau einbringen zu können. Der empathische, wertschätzende Umgang mit Menschen einerseits und die Verwaltungstätigkeit andererseits sind mir ein großes Anliegen und bestens vertraut.

Auf eine gute, gemeinsame Zusammenarbeit im Leitungsteam, im Seelsorgeraum und in der Pfarrkanzlei sowie auf ein baldiges persönliches Kennenlernen freue ich mich sehr.

Mit freundlichen Grüßen
Ulrike Völkl

Kunterbunter Sommer in Lassing

Im Rahmen des Sommerprogramms der Lassinger Vereine lädt die Pfarre alle Kinder und Jugendlichen herzlich zu

Lagerfeuer und Grillen im Pfarrgarten mit spannender Taschenlampenführung in der Pfarrkirche und anschließender Übernachtung mit gemeinsamem Frühstück im Pfarrhof


ein.

Wo: Pfarrhof Lassing

Ausrüstung: Schlafsack, Polster, Isomatte oder Decke, Zahnputzsachen und Handtuch, Pyjama, warme Jacke/Weste, ev. Wechselkleidung, Taschenlampe/Stirnlampe, Hausschuhe oder dicke Socken, Kuscheltier

Anmeldeschluss: 20. Juli 2020

max. 20 Personen



23. Juli, 18 Uhr bis 24. Juli 2020, 10 Uhr Pfarre

Lagerfeuer und Grillen im Pfarrgarten mit spannender Taschenlampenführung in der Pfarrkirche und anschließender Übernachtung mit gemeinsamem Frühstück im Pfarrhof!

Wo: Pfarrhof
Alter: ab 6 Jahren
Ausrüstung: Schlafsack, Polster, Isomatte oder Decke, Zahnputzsachen und Handtuch, Pyjama, warme Jacke/Weste, ev. Wechselkleidung, Taschenlampe/Stirnlampe, Hausschuhe oder dicke Socken, Kuscheltier
Anmeldeschluss: 20.07.2020
Kontakt: Bernadette Rojer - 0676/69 69 637

Kontakt und Anmeldung: Bernadette Rojer – 0676/6969637

Die Veranstaltung findet vorbehaltlich der dann geltenden Verordnungen bzgl. COVID-19 statt. Alle Teilnehmer werden rechtzeitig über etwaige Änderungen oder Absagen informiert.

Lassing hilft Liezen

Mit dem Pfarrerwechsel im September letzten Jahres verschwand nicht nur Andreas Fischer Richtung Pöls, sondern mit ihm auch seine wunderschönen und farbenfrohen Bilder die bis dahin unseren Pfarrhof in Liezen bunter und freundlicher gemacht haben. Dies nahmen wir zum Anlass die Künstler und Künstlerinnen der nächsten Generation um Hilfe zu bitten. Schüler und Schülerinnen der Volksschule Lassing waren bereit wundervolle Werke zu Papier zu bringen um den Liezener Pfarrhof neu erstrahlen zu lassen.



Dafür möchten wir uns von ganzem Herzen bedanken!

Ab sofort können die zauberhaften Kunstwerke gerne im Pfarrhof Liezen bewundert werden.

„Jedes Kind ist ein Künstler“ –
Pablo Picasso

Stefanie Gamsjäger



Neue Altartücher für die Pfarrkirche



Die Altäre der Pfarrkirche Lassing erstrahlen in neuem Gewand.

In mühevoller Handarbeit wurden die noch intakten Spitzen alter Altartücher repariert und auf die neuen Stofftücher aufgenäht. Bei Ihrem nächsten Kirchenbesuch können sie diese also ausgiebig bestaunen.

Ein herzliches Vergelt's Gott gilt an dieser Stelle Frau Friederike Köck und Frau Johanna Rojer für die Fertigung der neuen Altartücher.

Bernadette Rojer

Man nehme

– interessante Impulse zu laufenden Projekten in Indien, die beim Gottesdienst vorgestellt werden
– und schmackhafte Suppen beim anschließenden Suppenessen im Pfarrhof
und erhält sogleich ein perfektes Rezept für einen gelungenen Fastensonntag.

Ein herzliches Danke gilt es den „Köchinnen und Köchen“ auszusprechen.

Bernadette Rojer



Kinderferienwoche in Liezen

„Das Gute liegt so nah“ Kinderferienwoche in Liezen 31. 8. 2020 – 6. 9. 2020

Heuer ist alles anders – und so haben auch wir beschlossen unser diesjähriges Jungscharlager an die Gegebenheiten der derzeitigen Umstände anzupassen. Wir haben uns dazu entschieden in diesem Jahr eine Woche voll von spannenden Tagesausflügen und kreativen Projekten hier vor Ort bei uns in der Region zu veranstalten und freuen uns sehr auf alle Kinder und Jugendlichen die mit dabei sein werden.

Wichtige Infos:

- + Teilnehmen können Kinder zwischen 6 und 14 Jahren
- + Es besteht ausschließlich die Möglichkeit, sich für die gesamte Woche anzumelden, nicht nur für einzelne Tage.
- + Treffpunkt täglich zwischen 7.30 Uhr und 8.30 Uhr im Pfarrhof Liezen zum gemeinsamen Frühstück; Ausnahme Sonntag Treffpunkt: 9.00 Uhr (kein gemeinsames Frühstück)
- + Für das Mittagessen sowie den Transport hin zu den unterschiedlichen Ausflugszielen sorgen wir. (Um drei Mahlzeiten am Tag gewährleisten zu können, bitten wir alle Eltern zu gegebener Zeit per Telefon/Mail um Lebensmittelspenden.)
- + Rückkehr in den Pfarrhof und gemeinsames Abendessen ab 18.00 Uhr
- + Abholzeit am Abend 19.00 Uhr (Kinder die alt genug sind um alleine nachhause zu gehen, brauchen bitte eine Einverständniserklärung der Eltern)



Anmeldefrist zwischen 1. 7. 2020 – 14. 8. 2020 entweder persönlich im Pfarrhof oder per Mail an: stefanie.gamsjaeger@graz-seckau.at
Das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage.

Unkostenbeitrag:

€ 95,- pro Kind

€ 85,- für jedes weitere Kind

Der Unkostenbeitrag muss bitte **bis spätestens 14. 8. 2020** entweder bar im Pfarrhof oder per Überweisung bezahlt werden. Pfarre Liezen IBAN AT85 2081 5091 0000 2584

Als Verwendungszweck unbedingt JSL und den NAMEN DES KINDES angeben!

Was müssen die Kinder mitbringen

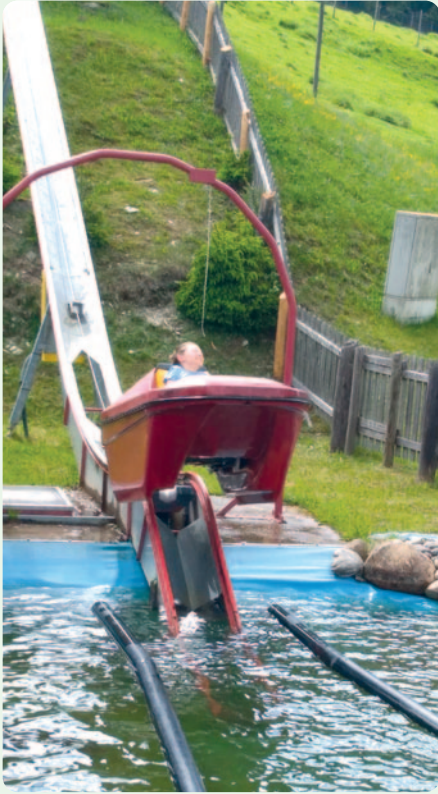
- + E-Card und am 31. 8. eine Bestätigung über den Gesundheitszustandes (diese finden Sie auf unserem Anmeldeformular)
- + Eine LEERE Jausenbox für unser Lunchpaket
- + Eine GEFÜLLTE Trinkflasche
- + Für den jeweiligen Tagesausflug passende Kleidung (wird rechtzeitig bekannt gegeben)
- + Optional etwas Taschengeld für Eis, Süßes, Andenken etc.

Elterninformationsabend:

7. Juli 2020, 19.00 Uhr
Pfarrhof Liezen, 1. Stock

„Das Gute liegt so nah“

Tagesausflüge/Aktivitäten:



- Hochseilgarten Gleinkersee
- Mautern „Der wilde Berg“
- Kreativtag im Pfarrhof
- Wörschachklamm – Ruine Wolkenstein
- Lassing – Badesee



Abschlusswochenende:

Samstag:

- Kinderfreundefest in Liezen
- Vorbereitungen für Sonntag

Sonntag:

- Gemeinsamer Kindergottesdienst
- Grillen im Pfarrhof
- Talenteshow gemeinsam mit den Eltern





8. März 1995 Besuch in Weißenbach



Ambweihe am 25. März 2012 in Liezen



MitarbeiterInnen für Mesnerdienst gesucht!

Um unsere Gottesdienste feiern zu können, ist die Mithilfe von MesnerInnen im pfarrlichen Leben unentbehrlich. Unsere MesnerInnen sind die guten Engel im Hintergrund, die, neben anderen Aufgaben, vor allem für das Her- und Wegräumen der liturgischen Geräte verantwortlichen sind.

Wenn Sie Interesse haben in unserem Mesnerteam mitzuwirken, dann melden Sie sich bitte in der Pfarrkanzlei unter 03612/22425.

Wir freuen uns auf Sie!

Die Pfarrkanzlei **Liezen** ist DI und FR von 8.00 bis 11.30 Uhr und am DO auch von 14.00 bis 16.00 Uhr besetzt.

In **Lassing** sind derzeit keine Kanzleistunden im Pfarrhof. Bei Anfragen wenden Sie sich bitte zu den angegebenen Öffnungszeiten an die Pfarrkanzlei Liezen!

Telefonisch ist die **Pfarrkanzlei unter 03612/22425** zu erreichen bzw. per e-mail an liezen@graz-seckau.at. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte unter www.pfarre-liezen.at und auf Facebook unter Pfarrverband Liezen – Lassing (www.facebook.com/pfarrverband.liezen)

Für seelsorgliche und pastorale Anfragen stehen **Seelsorger Lic.theol. Ambroziu Anghelus** unter der Telefonnummer 0676/8742 6816 sowie **Altpfarrer Josef Schmidt** unter 23860, auch außerhalb der Kanzleizeiten, zur Verfügung; **Mag.^a Stefanie Gamsjäger**, pastorale Mitarbeiterin, ist unter 22425-21 erreichbar und **Diakon Martin Schachner** über die Pfarrkanzlei.

Einschränkungen während der Coronapandemie

Nachdem mitten in der Fastenzeit alle Gottesdienste und kirchlichen Veranstaltungen abgesagt werden mussten, wurde das Glaubensleben – auch in unseren Pfarren – vielfach auf private Initiativen verlegt.

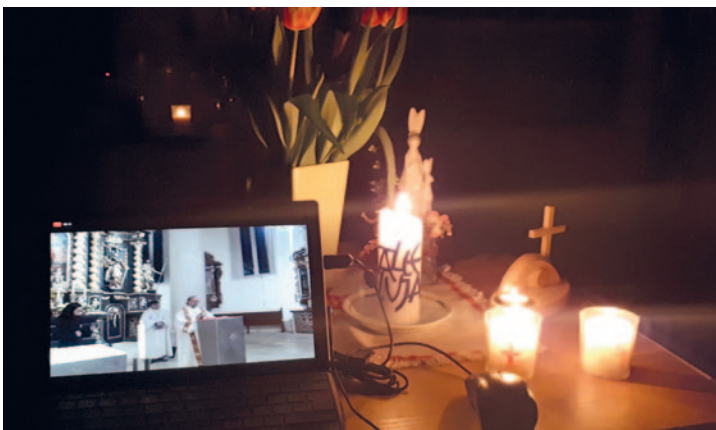
Neben Unterstützungen von der Diözese und Impulsen von Seiten der Pfarre (Impulse von Altpfarrer Schmidt, spirituelle Gedanken im Internet und auf den sozialen Medien, ...) wurde auch die Hauskirche verstärkt gelebt. Einige Eindrücke davon finden Sie hier:



Palmsonntag in der Familie



Abstandsregeln und Mundschutz in den Pfarrkirchen



Viele Gottesdienste konnten online mitgefeiert werden.



Segnung der Osterspisen



Trotz Corona wurde die 40. Fußwallfahrt der Liezener nach Lassing am Pfingstmontag durchgeführt.



Sie sind herzlich eingeladen – aktuelle Veranstaltungen im Pfarrverband

Berggottesdienste:

Sonntag, 12. Juli 11.00 Uhr Almmesse in Hinterstein
Sonntag, 9. August 11.00 Uhr Berggottesdienst am Blosen in Lassing

Mariä Himmelfahrt, Samstag 15. August

9.00 Uhr Feiertagsmesse in der Pfarrkirche Lassing
10.00 Uhr Almmesse in Hinteregg
10.15 Uhr Feiertagsmesse in der Pfarrkirche Liezen

„Das Reich Gottes ist in dir – den mystischen Christus-Weg wiederentdecken“

Kokreatives spirituelles Format mit Mag.^a Birgit Lesjak-Ladstätter und
Mag.^a Stefanie Gamsjäger jeden 2. Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr im
Pfarrhof Liezen, 1. Stock

Eucharistische Anbetung

Jeden Freitag nach der Abendmesse in der Marienkapelle der Pfarrkirche Liezen
Jeden Monat in der Marienkapelle der Pfarrkirche Liezen. 24 Stunden –
Eucharistische Anbetung – durchgehend von 25., 7.00 Uhr bis 26., 7.00 Uhr
mit integrierter Lobpreisstunde von 20.00 – 21.00 Uhr

Rosenkranzgebet in der Kirche Weißenbach

Jeden Donnerstag um 18.15 Uhr (vor der Abendmesse)

Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche Liezen

Jeden Freitag um 18.30 Uhr (vor der Abendmesse)

Rosenkranzgebet in kroatischer Sprache

Jeden Mittwoch um 16.00 Uhr in der Marienkapelle der Pfarrkirche Liezen

IMPRESSUM:

Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion:
R.k. Pfarramt Liezen, Pfr. Herbert Prochazka
Ausseer Straße 10, A-8940 Liezen,
Tel. 03612/22425, e-mail: kath.pfarramt@liezen.at
Auflage: 2400 Stück

Redaktion: Anni Simbürger, Gertraud Kettner,
Bernadette Rojer, Franz Röck, Martin Weirer,
Stefanie Gamsjäger, Petra Rohrer

Druck: Jost Druck & Medientechnik,
Döllacher Straße 17, A-8940 Liezen,
Tel. 03612/22086, e-mail: office@jostdruck.com

Der nächste Pfarrbrief erscheint am
Donnerstag den 27. 8. 2020. – Wir bitten die
Austräger wieder um ihren wichtigen Dienst!

Quellennachweis:

Titelseite: Ulrike Fröhlich
S. 2: Bernadette Rojer, amazon.de
S. 3: Franz Röck; S. 4: Ulrike Völkl, Bernadette Rojer;
S. 5: Stefanie Gamsjäger, Bernadette Rojer,
Gertraud Kettner
S. 6 und 7: Martina Kirbisser, Barbara Kabas
S. 10: Bernadette Rojer, Martin Weirer, Franz Röck
S. 11: Gertraud Kettner, Rest: Pfarrarchiv



*Wo kämen wir hin, wenn alle sagten, wo kämen wir hin,
und keiner ginge, um zu sehen, wohin wir kämen,
wenn wir gingen.*

(nach Kurt Marti bzw. Martin Werlen)

Das Sakrament der Taufe empfangen:

LIEZEN:

eine Tochter **Emely** von Manuela Heinze und
Roland Schwammer
eine Tochter **Alina** von Alexandra und
Thomas Hösl
ein Sohn **Elias** von MSc Barbara
Mandlbauer und BEB Benjamin Bahar

LASSING:

ein Sohn **Sebastian** von Maria-Luise und
Manuel Lindmayr
ein Sohn **Maximilian** von Simone Canek und
Christian Großschedl

In die ewige Heimat sind uns vorausgegangen:

LIEZEN:

Brigitte Schneeberger (77)
Waltraud Kollau (75)
Othmar Moser (75)
Anton Schleifer (84)
Theresia Wartegger (89)
Hildegard Gritsch (82)
Maximilian Gruber (62)
Wanda Bodlos (77)
Franz Wind (77)
Anna Lindmayer (92)
Maria Seebacher (96)
Robert Franz Kohlhofer (63)
Franz Pichler (87)
Engelbert Liegl (76)
Willibald Maierl (85), Weißenbach
Franz Saurer (83)
Emil Stanzinger (69), Weißenbach
Franz Hintsteiner (64)
Johannes Buder (54)
Günther Götzenauer (75), Weißenbach
Hermann Steiner (87), Weißenbach
Athur Kröll (75)

LASSING:

Elisabeth Zeiser (79)
Johann Dorrer (93)
Anna Salzmann (71)

Friedhofsverwaltung

Liezen: Friedhofsverwalterin Margit Pachler
– Sprechstunde Montag, 10.00 – 11.00 Uhr im
Pfarrhof Liezen,
Terminabsprache: 0676/8742 6297

Lassing:

Friedhofsverwalterin Ulrike Fröhlich –
Sprechstunden während des Parteienverkehrs
der Pfarrkanzlei Liezen 03612/22425
Für Anliegen die den Friedhof direkt vor Ort
betreffen: Jörg Hillbrand (0650/9833405)
Reinald Krenn 03612/82656

	Liezen	Lassing	Weißbach
Do. 02.07.			19:00 Abendmesse
Fr. 03.07.	19:00 Abendmesse Euch. Anbetung		
Sa. 04.07.		19:00 Vorabendmesse	
So. 05.07.	10:15 Sonntagsmesse		08:45 Sonntagsmesse
Di. 07.07.	08:00 Morgenmesse		
Do. 09.07.			19:00 Abendmesse
Fr. 10.07.	19:00 Abendmesse		
Sa. 11.07.	19:00 Vorabendmesse		
So. 12.07.	10:15 Wortgottesfeier	08:45 Sonntagsmesse	10:15 Sonntagsmesse
	11:00 Almmesse Hinterstein		
Mo. 13.07.	19:00 Uhr 13er Wallfahrt in Oppenberg		
Di. 14.07.	08:00 Morgenmesse		
Mi. 15.07.		19:00 Abendmesse	
Do. 16.07.			19:00 Abendmesse
Fr. 17.07.	19:00 Abendmesse		
Sa. 18.07.			19:00 Vorabendmesse
So. 19.07.	10:15 Sonntagsmesse	08:45 Sonntagsmesse	
Di. 21.07.	08:00 Morgenmesse		
Mi. 22.07.			
Do. 23.07.			19:00 Abendmesse
Fr. 24.07.	19:00 Abendmesse		
Sa. 25.07.	07:00 24- Stunden Anbetung bis 26. um 07:00 Uhr		
So. 26.07.	10:15 Sonntagsmesse	08:45 Sonntagsmesse	08:45 Wortgottesfeier
Di. 28.07.	08:00 Morgenmesse		
Do. 30.07.			19:00 Abendmesse
Fr. 31.07.	19:00 Abendmesse		
Sa. 01.08.		19:00 Vorabendmesse	
So. 02.08.	10:15 Sonntagsmesse		08:45 Sonntagsmesse
Di. 04.08.	08:00 Morgenmesse		
Do. 06.08.			19:00 Abendmesse
Fr. 07.08.	19:00 Abendmesse Euch. Anbetung		
Sa. 08.08.	19:00 Vorabendmesse		
So. 09.08.	10:15 Wortgottesfeier	08:45 Sonntagsmesse	10:15 Sonntagsmesse
		11:00 Berggottesdienst am Blosen	
Di. 11.08.	08:00 Morgenmesse		
Do. 13.08.			19:00 Abendmesse
	19:00 Uhr 13er Wallfahrt in Oppenberg		
Fr. 14.08.	19:00 Abendmesse		
Sa. 15.08.	10:15 Feiertagsmesse	09:00 Feiertagsmesse	
	10:00 Almmesse - Hinteregg		
So. 16.08.	10:15 Sonntagsmesse	08:45 Sonntagsmesse	
Di. 18.08.	08:00 Morgenmesse		
Mi. 19.08.		19:00 Abendmesse	
Do. 20.08.			19:00 Abendmesse
Fr. 21.08.	19:00 Abendmesse		
So. 23.08.	10:15 Sonntagsmesse	08:45 Sonntagsmesse	08:45 Wortgottesfeier
Mo. 24.08.			
Di. 25.08.	08:00 Morgenmesse		
	07:00 24- Stunden Anbetung bis 26. um 07:00 Uhr		
Do. 27.08.			19:00 Abendmesse
Fr. 28.08.	19:00 Abendmesse		
So. 30.08.	10:15 Sonntagsmesse	08:45 Wortgottesfeier	08:45 Sonntagsmesse